

MEDIENMITTEILUNG

Bonn, 28.11.2019

Der Verband der Restauratoren hat einen neuen Präsidenten

Sven Taubert aus Dresden vertritt künftig die Restauratoren in Deutschland

Die Mitgliederversammlung des Verbandes der Restauratoren (VDR) hat in Köln ihr Präsidium neu gewählt. Präsident ist nun Sven Taubert.

Der gebürtige Dresdner studierte nach Mitarbeit im väterlichen Restaurierungsatelier in seiner Heimatstadt an der Hochschule für Bildende Künste. Seit 1991 ist er als selbstständiger Freiberufler tätig, wobei er sich vor allem durch Projekte wie die Ausmalung der Kuppel der Dresdner Frauenkirche und die Wiederherstellung des Juwelenzimmers im Grünen Gewölbe des Dresdner Residenzschlosses einen Namen gemacht hat.

Hervorzuheben sind auch seine Beteiligung an Forschungsprojekten des Bundesministeriums für Forschung und Technologie sowie die große und nunmehr neun Jahre währende Arbeit als leitender Restaurator und Projektkoordinator im Hochwasser-Wiederaufbaustab des Zisterzienserinnenklosters St. Marienthal in der sächsischen Oberlausitz.

Deutschlandweit ist der Diplom-Restaurator zudem für den Einsatz von Lasertechnologien in der Restaurierung und Kulturguterhaltung bekannt, die beispielsweise auch in der Würzburger Residenz Anwendung fand.

Im VDR ist Sven Taubert seit langen Jahren ehrenamtlich im Vorstand engagiert. Zuletzt war er fünf Jahre lang Sprecher der Fachgruppe Wandmalerei/Architekturoberflächen.

Im Präsidium wird Sven Taubert unterstützt durch Vizepräsidentin und Schatzmeisterin Gisela Gulbins, die bereits seit zwei Jahren Teil des Präsidiums ist und als Restauratorin an den Reiss-Engelhorn-Museen in Mannheim arbeitet, sowie durch die zweite Vizepräsidentin Susanne Danter, die bei der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen angestellt und zudem in Frankfurt selbstständig tätig ist. Außerdem sind Julia Brandt, Restauratorin für Gemälde und Holzskulpturen am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege in München, sowie der selbstständige Metallrestaurator Dirk Sturmfels aus Schleswig-Holstein in das Präsidium gewählt worden.

Der neue Präsident freut sich fortan den Verband nach außen vertreten zu dürfen und dankt seinen Vorgängern: „Ein großartiges Team hat sich am 23. November in

Köln vom präsidentialen Podium des VDR verabschiedet. Ich danke persönlich allen Kolleginnen und Kollegen des scheidenden Präsidiums sehr für Ihr großes und erfolgreiches persönliches Engagement im Dienst der im VDR vereinigten Restauratorinnen und Restauratoren.“

Abdruck honorarfrei. Bei Veröffentlichung bitten wir um Zusendung eines Belegs.

Kontakt für Rückfragen:

Sven Taubert ist gerne Ihr Ansprechpartner. Für Interviewanfragen und weitere Wünsche wenden Sie sich bitte an die VDR-Pressestelle:

Verband der Restauratoren (VDR) e.V.

Gudrun von Schoenebeck | *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*
Tel.: (02224) 90 27 73

Patricia Brozio | *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*
Tel.: (0841) 31 95 81 34

E-Mail: presse@restauratoren.de